

Gottesdienstordnung

Samstag, 14.03.2026 Samstag der 3. Woche der Fastenzeit

- Möckmühl 07.00 Uhr Morgenlob in St. Kilian, anschl. herzliche Einladung zum gemeinsamen Frühstück im Gemeindehaus
- Züttlingen 14.00-17.00 Uhr - herzliche Einladung zum Geschirrflohmarkt im kath. Gemeindehaus
- Neuenstadt 10.30 Uhr Probe zur Firmung in der Kirche Zum Guten Hirten

Sonntag, 15.03.2026 Vierter Fastensonntag - Laetare

- Stein 09.00 Uhr Eucharistiefeier
- Kochertürn 09.00 Uhr Wort-Gottes-Feier im Pfarrhaus
- Möckmühl 10.30 Uhr Eucharistiefeier
- Neuenstadt 10.30 Uhr Firmung mit Weihbischof Karrer

Montag, 16.03.2026 Montag der 4. Woche der Fastenzeit

- Neuenstadt 18.00 Uhr ökumenisches Friedensgebet in der ev. Kirche
18.45 Uhr Exerzitien im Alltag im Gemeindezentrum

Dienstag, 17.03.2026 Dienstag der 4. Woche der Fastenzeit

- Möckmühl 16.00 Uhr Treffen der Erstkommunionkinder in den Jugendräumen zur Beichte
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 18.03.2026 Mittwoch der 4. Woche der Fastenzeit

- Neuenstadt 18.00 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Eucharistiefeier
- Stein 16.00 Uhr Rosenkranzgebet der Frauen in der Marienkapelle
19.30 Uhr Rosenkranzgebet der Männer in der Marienkapelle

Donnerstag, 19.03.2026 Gedenktag Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria

- Kochertürn Rosenkranzgebet und Eucharistiefeier entfallen

Freitag, 20.03.2026 Freitag der 4. Woche der Fastenzeit

- Stein 18.30 Uhr Kreuzwegandacht in der Marienkapelle

Samstag, 21.03.2026 Samstag der 4. Woche der Fastenzeit

- Stein 07.00 Uhr Morgenlob in Heilig Kreuz, anschl. gemeinsames Frühstück im Gemeindehaus St. Bernhard
18.30 Uhr Bußgottesdienst mit Eucharistiefeier
- Möckmühl 11.00 Uhr Taufe von Jens Emil Martin

Sonntag, 22.03.2026 Fünfter Fastensonntag – Misereor Fastenkollekte

Kochertürn	09.00 Uhr Kinderkirche in der Gemeindehalle
	09.00 Uhr Eucharistiefeier im Pfarrhaus
Neuenstadt	10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Eucharistiefeier
Möckmühl	10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus
	10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier

Die Kirche St. Kilian in Möckmühl ist während der Winterzeit von 09.00 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit (bis max. 17.00 Uhr) für das persönliche Gebet geöffnet.

Morgenlob in der Fastenzeit! Liebe sei Tat –

mit den Werken der Barmherzigkeit durch die Fastenzeit „Liebe sei Tat“ heißt das aktuelle Misereor Hungertuch Wir wollen uns in diesem Jahr beim Morgenlob in der Fastenzeit damit beschäftigen, was das konkret heißt. In der Bibel finden wir die 7 Werke der Barmherzigkeit: Hungrige speisen, Durstige tränken, Fremde beherbergen, Nackte bekleiden, Kranke pflegen, Gefangene besuchen, Tote bestatten. Der Erfurter Altbischof Joachim Wanke hat 2006 die klassischen Werke der Barmherzigkeit neu formuliert. Einbeziehen – zuhören – Gut voneinander reden – mitgehen – teilen – besuchen – beten. Entdecken Sie mit uns an den Samstagen der Fastenzeit jeweils um 7 Uhr diese Wege zu einem neuen Miteinander!

Im Anschluss sind alle zu einem gemeinsamen Frühstück eingeladen!

14.3. Möckmühl zum Thema: Ich rede gut über dich

21.3. Stein zum Thema: Ich besuche dich

28.3. Möckmühl zum Thema: Ich bete für dich

Im Anschluss an das Morgenlob findet in den Gemeindehäusern des Ortes ein gemeinsames Frühstück statt, zu dem Sie herzlich eingeladen sind!

Misereor Fastenaktion 2026 am Sonntag, den 22. März

Liebe Leserin, lieber Leser, Talente entfalten, Ideen verwirklichen – das wünschen sich viele junge Menschen, in Deutschland ebenso wie in Kamerun. Doch in Douala, dem wirtschaftlichen Zentrum Kameruns, stehen viele junge Menschen vor einer großen Hürde: Die Berufsausbildung muss meist selbst finanziert werden – der Weg aus der Armut bleibt daher vielen verwehrt. Unser Projektpartner CODAS Caritas Douala setzt genau hier an: Er begleitet junge Menschen auf ihrem Weg in den Beruf. Er hilft ihnen, ihre Fähigkeiten zu entdecken, Ideen umzusetzen und ein eigenes Einkommen zu erwirtschaften. Viele der Geförderten geben ihr Wissen weiter und schaffen so Perspektiven für kommende Generationen.

Mit Ihrer Spende ...

- ermöglichen Sie jungen Menschen den Start in eine Ausbildung,
- stärken Sie Gründer*innen, die ihre Zukunft selbst in die Hand nehmen,
- schaffen Sie Perspektiven – für Einzelne und für die Gesellschaft.

Lassen wir aus Chancen Wirklichkeit werden. Dann fängt Zukunft an!

Dr. Andreas Frick, Misereor-Hauptgeschäftsführer

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie die Arbeit von Misereor. Das Projekt in Kamerun steht beispielhaft für unsere Arbeit in Afrika, Asien und Lateinamerika.